

Lebendige Zeugen der Gegenwart Gottes

Zwei Diakone im Dom von Bischof Wiesemann zu Priestern geweiht



Speyer, 22.06.2013, In einem festlich gestalteten Gottesdienst hat Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann am Samstagmorgen im Speyerer Dom die beiden Diakone Dr. Jens Henning (34) aus Herxheim und Michael Kapolka (28) aus Hornbach zu Priestern geweiht. Zu der Feier waren neben rund 100 Priestern und Theologiestudenten vor allem zahlreiche Gläubige aus den Heimat- und Praktikumpfarreien der beiden Neupriester gekommen, darunter viele Ministrantinnen und Ministranten. Henning und Kapolka werden ab August in der Seelsorge in Pfarreien der Diözese Speyer eingesetzt.

In seiner Predigt betonte Bischof Wiesemann, die entscheidende Aufgabe des Priesters sei es, „die Frage nach Gott mit seiner ganzen Existenz wach zu halten“. Ausgehend von der „Rede des toten Christus vom Weltgebäude herab“ aus der Feder des vor 250 Jahren geborenen deutschen Dichters Jean Paul, sagte der Bischof, dies sei gerade in einer Zeit der Angefochtenheit des Glaubens nötig. Auch der Priester habe Gott nicht „im Besitz“, sondern dürste nach ihm und ringe mit den Fragenden. Die Geistlichen sollten Menschen sein, „denen man die Leidenschaft für Gott und die Leidenschaft Gottes für den Menschen in allem anmerkt“. Sie seien „lebendige Zeugen der Gegenwart Gottes mitten in unserer Welt“. In den Mittelpunkt der priesterlichen Tätigkeit rücke auch die Fähigkeit, Menschen in existentiellen Situationen ihres Lebens wirklichen Trost zu spenden. „Wir können Trost bringen, weil Gott uns selbst getröstet hat“, sagte Bischof Wiesemann unter Verweis auf den zweiten Brief des Apostels Paulus an die Korinther.

Der Bischof dankte allen Menschen, die die beiden Neupriester auf ihrem Lebens- und Glaubensweg begleitet und sich dafür eingesetzt haben, „dass dieser Tag der Beginn eines tiefen Wirkens sein kann“. Vor der Weihehandlung legten die beiden Diakone das Versprechen ab, in Verbundenheit mit dem Bischof das Evangelium zu verkünden, das Volk Gottes zu leiten und dem Gottesdienst vorzustehen. Durch Handauflegung, der sich alle anwesenden Priester anschlossen, sowie durch das Weihegebet spendete ihnen der Bischof das Sakrament der Priesterweihe. Anschließend legten die Heimatpfarrer den Neupriestern zur Eucharistiefeier die priesterlichen Gewänder an.

Musikalisch gestalteten die Feier unter der Leitung von Domkapellmeister Markus Melchiori ein Vokalensemble der Dommusik Speyer, die Dombläser, eine Schola des Speyerer Priesterseminars, Domkantor Alexander Lauer sowie Domorganist Markus Eichenlaub (Orgel). [Text: is]



